

Ofnbonkpalaver im Gedächtnisspeicher Ötztal

WOS DRIN ISCHT, ISCHT ES GUETE ...

... Krapfen, gefüllte Vielfalt.

Neben anderen Zutaten kommen in die meisten Kirchtagskrapfen Feigen, Mohn und Dörrbirnen. Dabei wachsen die Früchte ja gar nicht oder nicht überall im Tal. Einer, der sich aus Überzeugung für den Schutz und den Erhalt alter Obstsorten einsetzt und unter anderem versucht, den *Palabirnen* ihre wohlverdiente Wertschätzung zurückzugeben, ist Walter Tschenett vom *Tälerhof* – Eine der wenigen Adressen, wo heute noch das so wichtige Birnenmehl „Bilmar“ für die Krapfenfülle zu bekommen ist. Walter wird uns von seinen Erfahrungen berichten. Daneben freuen wir uns auf viele Geschichten aus der Bevölkerung! Jedes Haus hütet sein eigenes Krapfengeheimnis. Wissen um Zubereitung und Zutaten, das als wertvoller Erfahrungsschatz von Generation zu Generation weitergegeben wird.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Erinnern,
Krapfenverkosten und zahlreiches Kommen am
28. Oktober 2015 um 18.00 Uhr.



Fotos: © Elisabeth Haid



Mit freundlicher Unterstützung



www.gedaechtnisspeicher-oeztal.at

ÖTZTALER HEIMAT- UND FREILICHTMUSEUM
in LÄNGENFELD-LEHN
GEDÄCHTNISSPEICHER
ÖTZTAL
ÖTZTALER HEIMATVEREIN